



Seite 1/4

---

Uster, 20.05.2025  
Nr. 99/2025  
V4.04.70  
Zuteilung: RPK

**WEISUNG 99/2025 DES STADTRATES: SPORTANLAGE  
BUCHHOLZ, PUMPTRACK, ERWEITERUNG  
TRENDSPORTPLATZ; BAUABRECHNUNG**

**Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, gestützt auf Art. 24 Ziff. 6 der  
Gemeindeordnung vom 28. November 2021, folgenden Beschluss zu fassen:**

- 1. Die Bauabrechnung «Sportanlage Buchholz, Pumptrack, Erweiterung  
Trendsportplatz» im Betrag von netto Fr. 831 524.82 (inkl. MWST) wird genehmigt.**
- 2. Mitteilung an den Stadtrat.**

Referentin des Stadtrates: Karin Fehr, Abteilungsvorsteherin Gesundheit



## A. Ausgangslage

Die UCI Rad- und Para-Cycling-Strassen-Weltmeisterschaften 2024 (nachfolgend kurz «Rad-WM» genannt) sorgten in Uster mit vier Starts drei Tage lang für Begeisterung. Das grösste Vermächtnis der Rad-WM stellt der neue fix installierte Pumptrack auf der Sportanlage Buchholz dar. Dieser bildet das Kernstück des Projekts, welches zudem die Erweiterung des Trendsportplatzes mit einer Streetworkout-Anlage (Outdoorfitness-Anlage) beinhaltet.

Mit dem SRB Nr. 536 vom 19. Dezember 2023 wurde der Planungskredit für das Projekt genehmigt und die Arbeiten «Fachplanung» an die Firma «Plangrün AG» vergeben. Die Weisung an den Gemeinderat zur Genehmigung des Baukredits wurde vom Stadtrat mit dem SRB Nr. 77 vom 5. März 2024 überwiesen. Der Gemeinderat hat dem Baukredit in der Höhe von netto 841 000 Franken inkl. MWST (Kostenvoranschlag +/-10%) am 13. Mai 2024 mit 30:0 Stimmen zugestimmt. Mit dem SRB Nr. 221 vom 21. Mai 2024 erfolgten anschliessend die Arbeitsvergaben «Bau Pumptrack» an die Firma «Velosolutions AG», «Umgebungsarbeiten» an die Firma «Richard Gartenbau AG» und «Bodenbeläge» an die Firma «Walo Bertschinger AG». Die «Ausstattung Skaterpark» wurde mit dem SRB Nr. 285 vom 25. Juni 2024 an die Firma «Vertical Technik AG» vergeben.

## B. Rückblick

Die Planung des Projekts erfolgte in einem partizipativen Prozess unter Einbezug der Sportvereine der Sportanlage Buchholz (Skateboard Verein Uster, Schwimmclub Uster, Judo Club Uster, Leichtathletik Club Uster, Turnverein Uster Leichtathletik, Volley Uster, Fussballclub Rot Weiss Winikon und Footrebel Uster). Deren Bedürfnisse und Rückmeldungen flossen massgeblich in die Ausgestaltung der neuen Anlagen ein. Die Bauarbeiten starteten Mitte Juni 2024 und wurden im Oktober 2024 abgeschlossen. Zunächst wurde der bestehende, mobile Pumptrack zurückgebaut. Es folgten während 3 Wochen diverse Tiefbau- und Gartenbauarbeiten. Anschliessend wurden die Beläge erstellt, der Pumptrack gebaut und der Trendsportplatz ausgestattet. Um die Biodiversität zu fördern, wurden diverse Bäume gepflanzt sowie Rasen-/Blumenwiesenflächen angesät. Im Oktober konnte der Bau des Pumptracks und der Erweiterung des Trendsportplatzes abgeschlossen werden. Die Anlage wurde am 27. Oktober 2024 mit mehreren Tausend Besuchenden eröffnet und ist in der Zwischenzeit zu einem Publikumsmagnet geworden. Im Frühling 2025 wurden noch letzte Optimierungen zur Förderung der Biodiversität (z.B. Bau Sandlinsen, Steinhaufen etc.) umgesetzt.

Die wichtigsten Meilensteine waren:

- |                                                          |                   |
|----------------------------------------------------------|-------------------|
| – Genehmigung Planungskredit durch Stadtrat              | 19. Dezember 2023 |
| – Arbeitsvergabe «Fachplanung» durch Stadtrat            | 19. Dezember 2023 |
| – Genehmigung Weisung an den Gemeinderat durch Stadtrat  | 05. März 2024     |
| – Genehmigung Baukredit durch Gemeinderat                | 13. Mai 2024      |
| – Arbeitsvergabe «Bau Pumptrack» durch Stadtrat          | 21. Mai 2024      |
| – Arbeitsvergabe «Umgebungsarbeiten» durch Stadtrat      | 21. Mai 2024      |
| – Arbeitsvergabe «Bodenbeläge» durch Stadtrat            | 21. Mai 2024      |
| – Baubewilligung                                         | 14. Juni 2024     |
| – Arbeitsvergabe «Ausstattung Skaterpark» durch Stadtrat | 25. Juni 2024     |
| – Bauphase                                               | Juni–Oktober 2024 |
| – Eröffnung der Anlage                                   | 27. Oktober 2024  |
| – Diverse Optimierungen Biodiversität                    | April 2025        |

Für die Bauherrenbegleitung war die Firma Plangrün AG, 6343 Rotkreuz, verantwortlich.



### C. Zielerreichung

Das Projekt «Pumptrack, Erweiterung Trendsportplatz» ist eng mit der städtischen Strategie Uster 2030 verbunden. Der neue Pumptrack fördert die Velobewegung und stärkt spielerisch die Fahrkompetenzen. Gleichzeitig fördern die multifunktionale Gestaltung und barrierefreie Zugänge die Nutzbarkeit und das Miteinander. Durch das Pflanzen von Bäumen und das Fördern der Biodiversität konnten die Aufenthaltsqualität erhöht und neue Erholungsräume geschaffen werden.

### D. Bauabrechnung

Die Bauabrechnung des Projekts «Pumptrack, Erweiterung Trendsportplatz» zeigt folgendes Bild:

Arbeitsgattung	Bauabrechnung in Fr. inkl. MWST	Kosten gem. Kredit in Fr. inkl. MWST	Differenz in Fr.	Differenz in %
I. Umgebungsarbeiten	685 789.95	609 000.00	+76 789.95	+12.61
II. Einfriedung	18 064.15	18 000.00	+64.15	+0.36
III. Ausstattung	234 753.19	239 000.00	-4 246.81	-1.78
IV. Elektroanlagen	897.05	9 000.00	-8 102.95	-90.03
V. Sanitäranlagen	13 487.95	16 000.00	-2 512.05	-15.70
VI. Planung	54 550.95	87 000.00	-32 449.05	-37.30
VII. Reserven	4 981.58	44 000.00	-39 018.42	-88.68
<b>Total (brutto, inkl. MWST)</b>	<b>1 012 524.82</b>	<b>1 022 000.00</b>	<b>-9 475.18</b>	<b>-0.93</b>
Beitrag Sportfonds Kanton Zürich	-181 000.00	-181 000.00	0.00	0.00
<b>Total (netto, inkl. MWST)</b>	<b>831 524.82</b>	<b>841 000.00</b>	<b>-9 475.18</b>	<b>-1.13</b>

#### *Begründung der Kostendifferenzen*

- I. Neben der Street Basketballanlage war der Einbau eines Sickerbelages erforderlich. Dies war nicht geplant. Weiter gestaltete sich der Bau der Versickerungsanlage anspruchsvoller als geplant.
- IV. Das ursprünglich geplante elektronische Sonnensegel wurde nicht umgesetzt. Stattdessen wurde ein konventionelles statisches Sonnensegel eingebaut.
- V. Die Kosten für den eingebauten Trinkbrunnen waren tiefer als geplant.
- VI. Die Planung war insgesamt weniger komplex als angenommen.
- VII. Die Finanzierung der Eröffnungsfeier wurde den Reserven belastet. Alle weiteren Arbeiten konnten der entsprechenden Arbeitsgattung zugewiesen werden.

### E. Beitrag Kanton

Der Kanton Zürich unterstützt das Bauprojekt «Pumptrack, Erweiterung Trendsportplatz» mit einem Beitrag von 181 000 Franken aus dem kantonalen Sportfonds. Der Beitrag wird nach Genehmigung der vorliegenden Bauabrechnung ausbezahlt.



**F. Buchhaltungskontrolle**

Die Bauabrechnung wurde durch das GF Sport kontrolliert und stimmt mit den Kontoauszügen im Abacus überein.

Stadtrat Uster

Barbara Thalmann  
Stadtpräsidentin

Pascal Sidler  
Stadtschreiber